

Info - Blatt



Kegelsportverein Wetzlar e.V.

Ausgabe: Dezember 2024

KSV national und international wieder erfolgreich



Rückblick 2024



Besonders zu würdigen ist in diesem Jahr unsere 2. Vorsitzende **Heike Steinmüller**, die mit ihrem **Weltmeistertitel bei den Damen A** ihre bisherige sportliche Karriere krönen konnte. Heike ist nun schon die fünfte Weltmeisterin nach Johanna Theiß, Felix Janson, Eric Hardt und Lea Steinmüller aus unseren Reihen, worauf der KSV Wetzlar sehr stolz sein kann. Im Verlauf des Jahres gab es aber auch wieder zahlreiche nationale sportliche Erfolge bei Bezirks-, Hessen- und Deutschen Meisterschaften der Aktiven, insbesondere aber wieder einmal der Jugend. Hier wurde der KSV und unsere Heimatstadt über die Grenzen hinaus äußerst würdig vertreten. Hervorzuheben sind **zwei Deutsche Meistertitel und drei Vizemeister!**

Leider wird sich dennoch unser Sponsoring-Partner nicht

mehr so stark engagieren, mussten wir doch bereits in diesem Jahr eine Halbierung der Förderung akzeptieren. Ich hoffe aber sehr, dass die **IKK classic** unser starker Gesundheitspartner bleibt und den KSV Wetzlar auch künftig unterstützt. An dieser Stelle im Namen aller Mitglieder mein besonderer Dank an die IKK classic für ihr Engagement! Unser Ziel bleibt weiterhin die nachhaltige und für beide Partner erfolgreiche Zusammenarbeit!



Wie in den letzten Jahren besorgt mich weiterhin die vereinsinterne Resonanz bei den zum Erhalt unserer Kegelsportanlage erforderlichen Arbeitseinsätzen sowie auf unsere zahlreichen Veranstaltungen, die mit hohem Einsatz vieler Helfer geplant und durchgeführt werden. Da alle Mitglieder auch die Eigentümer der Kegelsportanlage sind, müssen wir zum Erhalt unseres gemeinsamen Eigentums auch zusammen an einem Strang ziehen! Eure Gemeinschaft im Verein sollte ebenfalls im Training, bei den Heimspielen und den Veranstaltungen viel stärker gelebt werden!

Auch in diesem Jahr möchte ich mich aber abschließend im Namen des gesamten Vorstands bei allen Mitgliedern und Freunden des Kegelsportvereins Wetzlar für ihren Einsatz zum Wohle des Vereins bedanken! Ich hoffe, ihr hattet eine angenehme Weihnachtszeit und wünsche allen ein gesundes 2025! Unser Rückblick ist immer auch eine Einstimmung auf das Kommende, insofern viel Freude bei der Lektüre unseres jährlichen Infoblattes...

Euer



Vereinsfeier 2024



Auch im Jahr 2024 haben wir mit hohem Aufwand (an dieser Stelle nochmals Dank an Lilo für die Deko-Planung und alle Helfer bei der Vorbereitung, dem Aufbau Samstag und dem Abbau Sonntag!) wieder eine Vereinsfeier ausgerichtet. Es war wie immer die Jahresveranstaltung, bei der unsere Jubilare sowie die Kegler*in des Jahres ihre würdige Ehrung erfahren haben. Das Format erscheint mir allerdings leider immer fraglicher,



da die Resonanz doch immer mehr nachlässt, neuen Vorschlägen stehen wir gewiss aufgeschlossen gegenüber. Die Anwesenden hatten jedenfalls gute Gespräche und ihren Spaß, wie die Bilder erkennen lassen...



Ostereierkegeln 2024



Eine Traditionsveranstaltung des KSV ist **das Ostereierkegeln am Karfreitag**, das auch 2024 wieder stattfand. Wie in den Vorjahren wurden über **1000 Eier und zahlreiche Schokoladenhasen** zur Freude aller Kinder, Jugendlichen und Freunde des KSV keglerisch verteilt!



KSV - Jugend

wie
immer erfolgreich!

Im Jahr 2024 begann die Jugendmeisterschaftssaison mit den **Bezirksjugendmeisterschaften** bei uns in Wetzlar. Unsere Jugendlichen konnten -auch wenn wieder neue dabei waren und ihre erste Meisterschaft spielten- den Heimvorteil nutzen und sich alle für die Hessenmeisterschaft qualifizieren. Der Medaillenspiegel wurde mit 8 x Gold (!), 4 x Silber und 4 x Bronze deutlich gewonnen! Die einzelnen Erfolge sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Einzel U 10 weiblich

Kaya Köhler

Bezirksmeisterin

Einzel U 10 männlich

Leon Eise

Bezirksmeister

Einzel U 14 weiblich

Paula Keller

Zoe Koschnieder

Bezirksmeisterin

Vizebezirksmeisterin

Einzel U 14 männlich

Maximilian Ruch

Jakob Schmidt

Tobias Stöhr

Bezirksmeister

Trizebezirksmeister

8. Platz

Einzel U 18 weiblich

Lea Steinmüller

Bastienne Gerlach

Lena Rinn

Bezirksmeisterin

5. Platz

7. Platz

Einzel U 18 männlich

Noah Steinmüller

Paul Kost

Trizebezirksmeister

7. Platz

Paarkampf U 14 weiblich

Ariane Mann (G Allend.) / Paula Keller

Laura Buining (G Allend.) / Zoe Koschnieder

Bezirksmeister

Vizebezirksmeister

Paarkampf U 14 männlich

Maximilian Ruch / Eric Kogej (G Buseck)

Jakob Schmidt / Tobias Stöhr

Bezirksmeister

4. Platz

Paarkampf U 14 Mixed

Paula Keller / Eric Kogej (G Buseck)

Ariane Mann (G Allend.) / Maximilian Ruch

Laura Buining (G Allend.) / Jakob Schmidt

Zoe Koschnieder / Tobias Stöhr

Bezirksmeister

Vizebezirksmeister

Trizebezirksmeister

4. Platz

Paarkampf U 18 weiblich

Lea Steinmüller / Katharina Mann (für Heuchelheim)

Bastienne Gerlach / Anisha Steinwitz (für Allendorf)

Bezirksmeister

4. Platz

Paarkampf U 18 männlich

Paul Kost / Noah Steinmüller

Vizebezirksmeister

Paarkampf U 18 mixed

Bastienne Gerlach / Paul Kost

Lea Steinmüller / Noah Steinmüller

Trizebezirksmeister

4. Platz



Die **Hessischen Jugendmeisterschaften** begannen mit den **Mannschaftswettbewerben**, bei denen sich alle beiden Mannschaften des KSV den hessischen Startplatz bei der Deutschen erkämpft haben! An einem Wochenende im Mai wurden dann die **Einzel- und Paarkampfdisziplinen** auf den Bahnanlagen in Sontra und Ronshausen ausgetragen. Unsere Kids konnten auch mit etwas schwierigeren Bahnverhältnissen in Ronshausen gut umgehen und haben im Ergebnis **tolle 15 Qualifikationen** zur Deutschen Jugendmeisterschaft (in der Tabelle rot geschrieben) erreicht:

Einzel U 10 weiblich

Kaya Köhler

4. Platz

Einzel U 14 weiblich

Zoe Koschmieder (EL krank abgebrochen)

4. Platz

Paula Keller

5. Platz

Einzel U 14 männlich

Maximilian Ruch

Vizehessenmeister

Jakob Schmidt

Trizehessenmeister

Tobias Stöhr

7. Platz



Einzel U 18 weiblich

Lea Steinmüller

Trizehessenmeister

Bastienne Gerlach

7. Platz



Einzel U 18 männlich

Noah Steinmüller

12. Platz

Paarkampf U 14 weiblich

Ariane Mann (G Allend.) / Paula Keller

Hessenmeister

Laura Buining (G Allend.) / Zoe Koschmieder

Trizehessenmeister



Paarkampf U 14 männlich

Maximilian Ruch / Eric Kogej (G Buseck)

Hessenmeister

Jakob Schmidt / Tobias Stöhr

Vizehessenmeister



Paarkampf U 14 Mixed

Laura Buining (G Allend.) / Jakob Schmidt

Vizehessenmeister

Ariane Mann (G Allend.) / Maximilian Ruch

Trizehessenmeister

Zoe Koschmieder / Tobias Stöhr

4. Platz

Paula Keller / Eric Kogej (G Buseck)

5. Platz



Paarkampf U 18 weiblich

Lea Steinmüller / Katharina Mann (für Heuchelheim)

Hessenmeister

Bastienne Gerlach / Anisha Steinwitz (für Allendorf)

4. Platz

Paarkampf U 18 männlich

Paul Kost / Noah Steinmüller

7. Platz

Paarkampf U 18 mixed

Lea Steinmüller / Noah Steinmüller

Vizehessenmeister

Bastienne Gerlach / Paul Kost

7. Platz



U 14 Mannschaft männlich

Hessenmeister

Jakob Schmidt, Tobias Stöhr, Maximilian

Ruch, Eric Kogej (GS Mittelhessen), Peter Will (GS Heuchelheim)

U 14 Mannschaft weiblich

Hessenmeister

Paula Keller, Ariane Mann (GS Allendorf Lda.),

Zoe Koschmieder, Laura Buining (GS Allendorf Lda.)



Wie in jedem Jahr folgten dann die Deutschen Jugendmeisterschaften am Fronleichnamswochenende, diesmal in Niedersachsen - genauer in Nordhorn. Die extrem weite Anreise war schon herausfordernd, es wurde daher auch im Vorfeld auf ein hessisches Training auf den Meisterschaftsbahnen verzichtet. Auch Unterkünfte waren in Nordhorn bei unserer Teilnehmerzahl schwierig zu finden. An dieser Stelle sei auch einmal erwähnt, dass alleine für diese schon fast 4.000 Euro zu zahlen waren, was den KSV und die Eltern finanziell doch sehr belasten. Die Freude über die gezeigten Leistungen belohnt dann aber, denn unsere Jugend räumte wieder einmal ordentlich ab:

Einzel U 14 weiblich
Zoe Koschmieder

9. Platz

Einzel U 14 männlich
Maximilian Ruch
Jakob Schmidt

5. Platz
11. Platz

Einzel U 18 weiblich
Lea Steinmüller

Deutsche Vizemeisterin

Einzel U 18 männlich

Paarkampf U 14 weiblich
Ariane Mann (G Allend.) / Paula Keller
Laura Buining (G Allend.) / Zoe Koschmieder

Deutscher Meister
8. Platz

Paarkampf U 14 männlich
Maximilian Ruch / Eric Kogej (G Buseck)
Jakob Schmidt / Tobias Stöhr

6. Platz
8. Platz

Paarkampf U 14 Mixed
Laura Buining (G Allend.) / Jakob Schmidt
Ariane Mann (G Allend.) / Maximilian Ruch

7. Platz
8. Platz

Paarkampf U 18 weiblich
Lea Steinmüller / Katharina Mann (für Heuchelh.)

Deutscher Meister

Lea Steinmüller / Noah Steinmüller

Paarkampf U 18 mixed
5. Platz

U 14 Mannschaft männlich
Jakob Schmidt, Tobias Stöhr, Maximilian Ruch, Eric Kogej (GS Mittelhessen), Peter Will (GS Heuchelheim)

Deutscher Vizemeister

U 14 Mannschaft weiblich
Paula Keller, Ariane Mann (GS Allendorf Lda.), Zoe Koschmieder, Laura Buining (GS Allendorf Lda.)

Deutscher Vizemeister

Lea Steinmüller Deutsche Meisterin mit der U 18 Mannschaft weiblich aus Heuchelheim



Auch die WNZ sah dies in folgendem Artikel so:

KSV Wetzlar räumt ab

Kegeln: Talente aus der Domstadt holen bei den „Deutschen“ mehrere Medaillen

WETZLAR (man). Am verlängerten Fronleichnamswochenende standen wieder die diesjährigen deutschen Jugendmeisterschaften der Scherkegler im niedersächsischen Nordhorn an. Auch dieses Jahr schickte der KSV Wetzlar einige Jugendliche zu den Meisterschaften, um die heiß ersehnten Medaillen zu kämpfen. Zunächst begannen die Wettkämpfe vielversprechend, denn in den ersten Mannschaftswettbewerben der U14 landete man sofort auf dem Podium und holte Silber.

Im weiblichen Aufgebot standen Zoe Koschmieder (555), Laura Buining (504), Ariane Mann (586) und Paula Keller (622). Mit insgesamt 2267 Holz setzte man sich knapp vor die SKV Heiligenhaus (2261). Deutscher Meister wurde die Mannschaft der SK Münstermaifeld (2399). Das männliche Team des KSV um Eric Kogej (544), Tobias Stöhr (559), Jakob Schmidt (597) und Maximilian Ruch (611) erzielte 2311 Leistungspunkte und verwies ebenfalls die SKV Heiligenhaus (2294) auf Platz 3. Sieger wurde auch hier die SK Münstermaifeld mit 2383 Holz.

Im darauffolgenden Paarkampf der weiblichen U14 holte das Duo Paula Keller und Ariane Mann souverän das erste Gold für den KSV Wetz-

lar. Mit 439 Holz setzten sie sich souverän gegen die Paare um Fiona Emmerich/Caroline Dichter (389, JSG Mosel) und Sonja Böttcher/Emily Bannscheidt (384, SKV Heiligenhaus) durch. Das zweite Wetzlarer Paar mit Zoe Koschmieder und Laura Buining landete mit soliden 345 Holz auf dem achten Rang.

Der zweite Wettkampftag begann mit den Mannschaftswettbewerben der U18. Hier agierte Lea Steinmüller vom KSV als Gastspielerin beim KSC Heuchelheim und steuerte 764 Holz zum Meistertitel bei. Mit ihren Partnerinnen Katharina Mann (800), Silja Wiegandt (673) und Mia Langer (775) setzten sie sich mit

3012 Holz gegenüber dem BSV Ostbevern (2829) und dem zweiten hessischen Team von GH Allendorf/Lda. (2793) durch.

Weibliche U14 gewinnt in Nordhorn souverän Gold

Auch im anschließenden Paarkampf der weiblichen U18 triumphierte Lea mit Partnerin Katharina Mann und setzte sich deutlich mit 599 Holz gegen das zweitplatzierte Duo vom KSC Heuchelheim Silja Wiegandt/Mia Langer (561) durch. Auf dem dritten Platz landete ebenfalls ein Mittelhessisches Paar. Lena Wisner und Annabelle Mank von GH Allendorf/Lda. komplettierten

in Nordhorn mit 535 Holz das Podium.

Am vorletzten Wettkampftag gingen zwei U14 Mixed-Paare für die Domstädter an den Start. Hier schafften es Laura Buining und Jakob Schmidt mit 378 Holz auf Platz 7. Dahinter reiheten sich Arian Mann und Maximilian Ruch mit 365 Holz auf Rang 8 ein. Im Einzel der U14 weiblich scheiterte Zoe Koschmieder mit 534 Holz knapp am Einzug in den Endlauf. Besser machte es Maximilian Ruch, der mit 629 Holz gerade noch den Sprung als 8. in das Finale schaffte.

Im Finale dieses Wettbewerbs landete Ruch mit einer kleinen Leistungssteigerung und 632 Holz auf Platz 5. Im weiblichen U18-Vorlauf schaffte auch Lea Steinmüller mit starken 794 Holz den Sprung in den Endlauf und landete zunächst auf Rang 3. Am darauffolgenden Finaltag wollte sie sich mit der Goldmedaille belohnen, landete allerdings auf dem rein hessischen Podium auf Platz 2 mit 783 Holz. In diesem Herzschaftfinale gewann Mia Langer mit 786 Holz vom KV BW Sontra. Dritte wurde Katharina Mann mit 782 Holz vom KSC Heuchelheim. Damit kann der KSV Wetzlar auf eine erfolgreiche Deutsche Meisterschaft zurückblicken und in die verdiente Sommerpause starten.



Die Akteure der deutschen Jugendmeisterschaften der Scherkegler im niedersächsischen Nordhorn.
Foto: KSV Wetzlar

Abschließend mal ein Foto der kompletten KSV-Truppe, die in Nordhorn dabei war:



...und unsere Jugend im Hessentrikot!

Nach der Deutschen folgte dann noch ein Ländervergleich zwischen Hessen, dem WKV und dem Saarland in Großen-Buseck. **Sieben (von 16!) unserer Jugendlichen** waren in die **Landesauswahl** berufen und trugen erfolgreich zum hessischen 1. Platz in beiden Altersklassen bei. Im Sprintturnier der weiblichen U 14 holte Zoe Koschmieder Gold vor Paula Keller und Lea Steinmüller erkegelte Bronze beim Sprint der U 18! Auch hier also eine tolle Präsentation unsrer KSV-Jugendlichen.

KSV Damen

Liebe Kegelschwestern und Kegelbrüder,

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu und auch dieses Jahr kann ich stolz auf ein sehr ereignisreiches Jahr zurückblicken.

Nach einer absolut aufregenden Schnuppersaison in der Damenbundesliga, in der viele meiner Spielerinnen an ihre Grenzen gingen, sich weiterentwickelt haben, an (Nerven-)Stärke gewonnen und zu alten Formen zurückgefunden haben, fanden wir uns nach erfolgreichen Meisterschaften zurück in der hessischen Bezirksoberliga.



Aber zuerst einmal zu den Meisterschaften. Ich habe mit Evelyn und Luna-Marie (U24 weiblich) und Jasse (Damen) drei meiner Mädels in den Ring geschmissen und enttäuscht haben sie mich nicht. Aus Jasse und Evelyn formte sich noch ein Paarkampf, der sich keinesfalls verstecken musste. Im Mixed konnte sich Jasse gemeinsam mit Michel den Vizebezirksmeister sichern und fuhren gemeinsam mit der Paarung Evelyn/Tim auf die Hessische.

Im Einzel der U24 weiblich hatten meine beiden Mädels auf den „Hessischen“ relativ leichtes Spiel und konnten sich relativ entspannt die Tickets zur Deutschen sicher. Mit Silber und Bronze im Gepäck sollte es nach Langenfeld gehen. Jasse schied im Einzel Damen mit absolut knappen 2 Hölzern aus. Auch im Mixed, jetzt mit Rainer, haben nur wenige Hölzer für die Fahrkarte nach Langenfeld gefehlt. Trotzdem kann man stolz auf eine Silbermedaille sein und sollte den Kopf nicht hängen lassen, denn sonst fällt auch dieses hart erkämpfte Edelmetall wieder runter.

Auf den deutschen Meisterschaften in Langenfeld hielten also Evelyn und Luna-Marie die Flaggen hoch. Und auch Heike, die dem Namen „Nachrücker-Königin“ alle Ehre macht, durfte für den KSV starten. In der Disziplin Damen A platziert sie sich mit 731 Holz im Mittelfeld und sichert damit souverän eine Zuteilung für kommenden Jahr. Eine überraschende Vorstellung zeigte uns Evelyn, die sich mit 744 Holz zwar nicht gegen unsere Vereinskollegin Luna-Marie aber vor alle anderen hessischen Mädels schieben konnte. Luna-Marie machte das Ganze noch aufregender, denn mit 817 Holz und einem 3. Platz im Vorlauf durfte sie noch einmal mehr zeigen, was alles von den Wetzlarern kommen kann. Im Endlauf hat man dann ein paar Federn lassen müssen, aber mit einem absolut stolzen 4. Platz gegen ausschließlich Bundesligaspielerinnen konnte man mit einem fetten Grinsen nach Hause fahren!



Nach gelungenen Meisterschaften gab es die nächste höchst erfreuliche Nachricht. Unsere Heike ist zur Weltmeisterschaft gefahren. Wer sagt „ist klar, sie ist ja schließlich Trainerin“ liegt nicht ganz falsch aber, dass sich sie dann als Spielerin auf den Bahnen in Eyselshoven (Niederlande) wiederfindet konnte sie bis zu dem Morgen selbst nicht glauben. Absolut überraschend aber nicht weniger verdient hat sie sich den Weltmeistertitel in der Disziplin Team Doppel Damen A geschnappt und fährt als fünfte Weltmeisterin des KSV Wetzlar zurück. Herzlichen Glückwunsch nochmal von meiner Seite dazu.

Etwas holprig startet unsere neue Saison als Damenmannschaft in der BOL. Aufgrund von Abgängen in der 1. Herrenmannschaft und herausragenden Leistungen von

drei meiner Spielerinnen - die dafür immer öfter in der Hessenliga aushelfen müssen - gehen wir oft geschwächer in unsere Spiele. Nach aktuellem Stand (09.12.24) finden wir uns vor unserer Zweiten im Tabellenkeller wieder, können aber mit den zwei Nachholspielen und in der restlichen Saison noch oben mitspielen.

Ich bedanke mich bei allen meinen Mädels, die immer noch für unseren Verein an den Start gehen und mit Stolz unser Trikot tragen. Hoffentlich werden wir das noch weiter durchziehen können.

Ich wünsche allen Spielerinnen und Spielern weiterhin verletzungsfreie, viele Kegeljahre und Spaß an unserem Sport sowie frohe Weihnachten gehabt zu haben und einen guten Start ins neue Jahr 2025.

Eure *Selina*

Liebe Sportkameraden, liebe Sportkameradinnen,

wie immer berichte Ich als Sportwart von den Erfolgen und sportlichen Leistungen unserer aktiven Kegler und Keglerinnen in den Ligen spielen und auf den Meisterschaften.

Die erste Mannschaft beendete die Saison 2023/24 in der Hessenliga auf Platz 9. Daheim musste man sieben Punkte abgeben, darunter eine Heimmiederlage, auswärts konnte man nur zwei Punkte verbuchen. Zudem mussten wir gegen Ende aus gesundheitlichen Gründen auf einen Stammspieler verzichten, sodass man keine bessere Position erzielen konnte, dennoch gelang damit der Klassenerhalt. Nennenswert hier die Leistungen von Rainer Scheidt, der vor allem auswärts unsere „Lebensversicherung“ war und in der Einzelrangliste Dritter wurde, lediglich geschlagen von zwei ehemaligen Bundesligakeglern.

Die zweite Mannschaft trat nach dem Abstieg aus der Bezirksoberliga in der Bezirksliga an. Daheim behielt man knapp eine weiße Weste, auswärts wurde fleißig gepunktet. Am Ende nach 11 von 12 Spielen lag man auf Platz 2. Ein ausstehendes Spiel im Derby beim ESV Wetzlar konnte nicht ausgetragen werden, obwohl der Bezirkssportwart einen neuen Termin festlegte. Leider trat der ESV nicht zum neu angesetzten Spiel an, sodass unsere „Zweite“ am grünen Tisch Meister der Bezirksliga wurde. Dies konnte erwartet werden, wenn auch die Art und Weise am Ende unglücklich war.

Im Gegensatz zur letzten Saison konnte unsere dritte Mannschaft diesmal die komplette Saison in der Bezirksliga bestreiten. Hier kamen überwiegend unsere Jugendlichen zum Einsatz und das Sammeln von Erfahrung unter Wettkampfbedingungen stand im Vordergrund. Am Ende erzielte man hier Platz 7. Immerhin blieb man hier nicht punktlos, da die Jugendlichen ein Heimspiel gewinnen konnten.

Unsere Damenmannschaft trat in der Damen Bundesliga an. Hierzu wird sicherlich unsere Damenwartin Selina genau eingehen.

Dieses Jahr fanden die Bezirksmeisterschaften wie schon letztes Jahr auf den Bahnen des KSC Heuchelheim und des KSV Wettenberg statt. Die Herren traten überwiegend in den Einzeldisziplinen an. Im Herren Einzel konnte Edgar Hardt mit Platz 3 im Vorlauf auftrumpfen. Im Endlauf belegte er Platz 6, der zur Teilnahme an den Hessenmeisterschaften (HM) reichte. Im Herren B Einzel schieden Reiner Nokielski und Harold Jack im Vorlauf mit Platz 10 und 12 leider aus. Dagegen konnte Rainer seine gute Form aus der Saison bestätigen, indem er sowohl den Vorlauf als auch den Endlauf souverän gewinnen konnte und damit überragender Bezirksmeister wurde! Im Herren Paarkampf trat Rainer mit Frank Koerner an, Nach Platz 4 im Vorlauf erzielten sie im Endlauf Platz 6, dies bedeutete die Quali zur HM. Im Paarkampf Mixed konnten wir mit Jasmin Wendt / Michel Andrick und Evelyn Weigandt / Tim Steinmüller zwei Paare stellen. Jasmin/Michel konnten ihren Bezirksmeistertitel aus dem letzten Jahr nur knapp nicht verteidigen, wurden trotzdem guter Bezirksvizemeister. Evelyn/Tim gelang auch ein guter fünfter Platz, der für die Quali zur HM genügte.

Die Hessenmeisterschaften fanden wie die Bezirksmeisterschaften in Heuchelheim und Wettenberg statt. Im Herren Einzel erwischte Edgar leider einen gebrauchten Tag und kam nicht über Platz 15 hinaus. Im Paarkampf Herren gelang Rainer/Frank mit Platz 3 im Vorlauf der Sprung in den Endlauf, dort konnte man leider aus privaten Gründen nicht antreten. Schade, hier wäre sehr gut ein Podest und die Quali zur „Deutschen“ möglich gewesen. Im Paarkampf Mixed blieben Evelyn/Tim im Vorlauf hängen mit Platz 11. Da Michel leider verhindert war, spielte Jasmin mit Rainer zusammen. Dern Vorlauf konnten sie gewinnen. Im Endlauf reichte es trotz guter Leistung „nur“ zum Vizehessenmeister“. „Nur“, weil sich der Meister für die „Deutschen“ qualifiziert, trotzdem wieder gute Erfolge hier im Mixed. Diesen entscheidenden Schritt, die Qualifikation zur „Deutschen“, gelang Rainer endlich im Herren B Einzel! Wie schon bei den Bezirksmeisterschaften gewann er Vorlauf und Endlauf und wurde damit absolut verdienter Hessenmeister. Damit konnten wir im Herrenbereich zum ersten Mal seit Jahren eine Qualifikation für die „Deutschen“ verbuchen.



Die Deutschen Meisterschaften fanden dieses Jahr in Langenfeld statt. Dort wollte Rainer im Herren B Einzel weitermachen, wo er bei den Landesmeisterschaften aufgehört hatte. Dies gelang ihm leider weniger als erwartet. Er kämpfte mit den teils schweren Bahnverhältnissen und hatte leider hin und wieder Fallpech. So wurde es am Ende Platz 16, womit er überraschend deutlich im Vorlauf ausschied. Nichtsdestotrotz war es eine sehr starke Saison von Rainer über nahezu alle Spiele und Meisterschaften hinweg! Sowohl Auch im U24 Weiblich Einzel als auch im Damen A Einzel konnten wir in der Summe drei Starterinnen stellen. Hierzu wird Selina mehr berichten.

So schön die sportlichen Erfolge bis hierher sind, desto düsterer waren die Aussichten für die neue Ligenpielrunde. Rainer entschied sich aus sportlichen und sonstigen Gründen für den Wechsel nach Wettbergen, wo er sich Einsätze in der 2. Bundesliga erhoffte. Auch Dominik Schmidt entschied sich aus diversen Gründen für einen Wechsel nach Mittelhessen. So wurde auf einer gemeinsamen Spielersitzung entschieden, dass man mit der ersten Mannschaft trotz der Abgänge versucht in der Hessenliga anzutreten, auch wenn es klar war, dass es eine sehr schwierige Saison werden wird.

Die erste Mannschaft fand sich in der neuen Saison in einer sehr engen Hessenliga wieder, in der es auch zu einigen Überraschungen kam. Die meisten Mannschaften gaben zuhause einige Punkte ab, holten diese sich meistens auswärts jedoch zurück. Nur wir konnten bisher nicht ganz mithalten, da wir auswärts bisher nur einen Punkt sammeln konnten. Zudem mussten wir zuletzt im letzten Heimspiel des Jahres gegen den direkten Gegner um den Klassenerhalt im Derby gegen Heuchelheim eine bittere, aber verdiente Heimmiederlage hinnehmen. Aktuell stehen wir am Ende der Tabelle und es wird jetzt sehr schwierig diesen Platz noch abzugeben.

Unsere zweite Mannschaft startete diese Saison als Aufsteiger in der Bezirksoberliga. Die Personalabgänge der ersten Mannschaft hatten auch Auswirkungen auf die personelle Lage hier. Daher stand eine sehr schwere Saison bevor. Bislang steht man punktlos am Tabellenende und auch in den verbleibenden Spielen ist kaum Besserung in Sicht. Trotz des Rückzuges einer Mannschaft vor Saisonbeginn müssen wir hier mit dem Abstieg zurück in die Bezirksliga rechnen.

In unserer dritten Mannschaft kommen wie schon letzte Saison in der Bezirksliga überwiegend Jugendliche zum Einsatz. Die meisten von ihnen als U14-Kegler spielen mit der kleinen 14er-Kugel. Hier konnte man sich gegenüber letzter Saison klar steigern. So konnten immerhin zwei Heimspiele gewonnen werden, während man Auswärts noch punktlos ist, aber sich immer näher an Auswärtspunkten nähert. Trotzdem sind die sportlichen Erfolge hier weiterhin zweitrangig, es gilt zunächst Erfahrung zu sammeln.

Unsere Damenmannschaft startete nach dem schweren Jahr in der Bundesliga wie die Zweite in der Bezirksoberliga. Über den bisherigen Saisonverlauf wird unsere Damenwartin ausführlich berichten.

Am Ende wünsche ich euch eine frohe Weihnachtszeit, bleibt fit und gesund und kommt gut ins neue Jahr rein, sodass wir alle wiedersehen.

Euer Sportwart

Edgar Hardt

Weltmeisterschaften

KSV international erfolgreich!

Bei den diesjährigen internationalen Meisterschaften der Senioren im niederländischen Egelshoven war unsere **Heike Steinmüller** zwar ohnehin in ihrer Funktion als DSKB-Cheftrainerin dabei, trat dann aber auch völlig überraschend als Spielerin an. Bedingt durch einen sehr kurzfristigen krankheitsbedingten Ausfall wurde sie kurzerhand für die Disziplinen Team Doppel Mixed und Team Doppel Damen nachnominiert. Anstelle also die Meisterschaften in gewohnter Weise als Trainerin zu begleiten, standen auch Einsätze im Nationalmannschaftstrikot an.

Am Mittwoch, 06.08.2024 ging es los mit dem Vorlauf Team Doppel Damen A, in dem sich Heike mit ihrer Partnerin Petra Fritz (Kleve) als dritte für das Halbfinale qualifizieren konnte. Nach kurzer Erholungspause folgte dann nachmittags der Vorlauf im Team Doppel Mixed A – und auch hier sollte der Einzug ins Halbfinale mit dem Saarländer Holger Hamm gelingen, Platz 2 machte Hoffnung auf mehr.



Nach einem Ruhetag, an dem nur andere Disziplinen ausgetragen wurde, startete der Freitag mit den beiden Halbfinalen. Zunächst im Team Doppel Damen A – hier wurden Heike und Petra überraschend zweite und sind damit ins Finale eingezogen. Im **Team Doppel Mixed** reichte die Leistung leider nicht aus – und das Finale wurde verpasst. Dennoch gab es hier die **Bronzemedaille** zu feiern.

Am Abschlusstag krönten sich Heike und Petra völlig überraschend in einem spannenden Finale gegen die beiden anderen deutschen Damen zu **Weltmeisterinnen Team Doppel Damen A!**



Wir freuen uns für und mit Heike und können wieder einmal sehr stolz auf eine KSV Keglerin sein!

KSV - Jugend

Jugendfreizeit 2024

Ein **Jugend-Highlight** war auch dieses Jahr **Freizeit in und an der Kegelsportanlage**. An dieser Stelle soll wie immer die Jugend selbst zu Wort kommen, hier also die Erlebnisschilderung von Paula Keller und Zoe Koschmieder, welchen für den Bericht herzlich gedankt sei:



Wir haben uns um 12 Uhr auf der Kegelbahn getroffen, haben unsere Schlafsachen abgestellt und sind zum Cube des DAV gefahren, wo wir dort dann für zwei Stunden bouldern konnten. Ein kurzer Spaziergang führte uns dann zur Minigolf-Anlage im Europapark, wo wir sehr viel Spaß beim Wettkampf miteinander hatten. Zurück auf der Kegelbahn haben wir Kuchen gegessen, den viele von uns zuvor mitgebracht

hatten. Frisch gestärkt haben alle zusammen draußen Wikingerschach, Frisbee und Badminton gespielt. Als es spät wurde haben wir gegrillt und die mitgebrachten Salate gegessen. Im Anschluss haben wir zusammen viele Runden Werwolf und Tischkicker gespielt. Später haben dann alle zusammen gekegelt bis spät in die Nacht, anschließend sind doch alle mal schlafen gegangen. Am nächsten



Morgen haben wir alle gemeinsam frühstückt und den ganzen Tag bis 17 Uhr gemeinsam in



und um die Kegelsportanlage herum gespielt. Am Ende waren alle wieder einmal -wenn auch etwas übermüdet- von der Freizeit begeistert.

Ferienpass 2024



Natürlich haben wir uns auch in 2024 am **Sommerferienprogramm der Stadt Wetzlar** beteiligt und den Schülern und Schülerinnen wieder die Gelegenheit gegeben unsere „*umwerfende*“ Sportart in der Praxis kennenzulernen.

Vierzehn Kinder im Alter von 9-12 Jahren hatten sich zum „Funkegeln beim KSV Wetzlar“ angemeldet und konnten nach einer ganz kurzen Ein-



leitung zum Sportkegeln und dem Verein durch unseren Vorsitzenden Jochen Janson loslegen.

Unsere Jugendwartin Bettina Janson stellte den korrekten sportkeglerischen Bewegungsablauf vor, den alle dann auch gleich bei diversen Kegelspielen wie „Pizza“ und „Tannenbaum“ spielerisch ausüben konnten. Am Ende hatten alle Kinder nicht nur drei Stunden voller Spaß am Kegeln und den Kegelspielen, sondern auch bereits erkennbare Ergebnissteigerungen.



Brückenlauf 2024



Wie in jedem Jahr hatte Bettina auch zum **Wetzlarer Brückenlauf** einige Mitglieder und Unterstützer

motivieren können, eine oder mehrere Runden für die KSV-Jugendkasse zu laufen. Der etwas über 2.000 Meter lange Rundkurs mit Start und Ziel im Wetzlarer Stadion führte wie immer durch die Altstadt und die Colchesteranlage. Pro absolvierte Runde gab es 3 Euro **für die KSV-Jugendkasse**, was unsere Läufer*innen natürlich zusätzlich motivierte! Herzlichen Dank für diese Leistungen!!!



LAG-Turnier 2024

Die „**Special Olympics Kegelmeisterschaften 2024 der Landesarbeitsgemeinschaft-Werkstätten für behinderte Menschen in Hessen**“ fanden in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal in unserer Kegelsportanlage statt. Hier einfach mal der WNZ-Artikel der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg zu der gemeinsam organisierten Veranstaltung mit über 100 Teilnehmern:



„Gut Holz“-Rufe auf der Kegelsportanlage des KSV Wetzlar in Hermannstein:



Zwölf Mannschaften aus Hessen folgten der Einladung der Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Hessen e.V. (LAG/WfbM) und traten am 3. September gegeneinander an. In drei Leistungsklassen ging es an dem Tag um die LAG Kegelmeisterschaften 2024 der hessischen Werkstätten unter Federführung der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e. V., deren Vorständin Martina Strube mit dem Turnierleiter Jochen Janson vom KSV Wetzlar die Teams begrüßte.



„Wir freuen uns auf einen spannenden, sportlichen und fairen Wettkampf. Es ist schön zu sehen, dass sich so viele Sportlerinnen und Sportler der Herausforderung stellen, sich in Konzentration, Ausdauer und Geschick zu messen. Ich wünsche Ihnen einen tollen Teamgeist und allen heute ein Gut Holz und viel Spaß“. (...) Alle Teams erhielten einen Pokal und jeder

Teilnehmer eine Urkunde. Die besten Kegel:innen bekamen zusätzlich noch ein Handtuch von Jochen Horz (Sportkreis Lahn-Dill) überreicht. Das Betreuer:innen-Team der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e. V. unter der Leitung von Beate Egli kann hatte einen tollen sportlichen Tag organisiert. Ein großer Dank galt Turnierleiter Jochen Janson (1. Vorsitzender des KSV Wetzlar) und seinem Team sowie Special Olympics Hessen e. V. für die tolle Unterstützung.“



Mobile Kegelbahn

Auch unsere mobile Kegelbahn war in diesem Jahr wieder im Einsatz. Die Stadt Wetzlar veranstaltete zum zweiten Mal ein „inklusives Sportfest“ -diesmal im Enwg-Stadion-, was auch wir mit unserer mobilen Kegelbahn wieder unterstützt haben. Das Wetter spielte mit und so hatten viele Familien mit ihren Kindern sowie gehandicapte Sportler*innen und deren Betreuer beim Ausprobieren unseres Sports viel Freude.



Besonders positive Resonanz gab es auch von Oberbürgermeister Manfred Wagner, dem Sportamtsleiter Wendelin Müller und dem Sportkreisvorsitzenden Ralf Koch, die ebenfalls unsere mobile Bahn besuchten und das Engagement des KSV würdigten.



Einen besonderen Dank an Tobias für den Transport sowie den Auf- und Abbau und natürlich auch an den Helfer und die Helferinnen

Tim, Selina, Ute und Bastienne, die mit Jochen an diesem Tag die Bahn betreut haben!

Herzliche Glückwünsche

Zum 50. Geburtstag

Martina Lehnhausen

Zum 55. Geburtstag

Theresa Rohde

Claudia Theiß

Armin Theiß

Uta Sandner

Zum 60. Geburtstag

Thomas Schindler

Angela Schmidt

Ute Keller

Frank Meister

Bettina Janson

Jochen Janson

Zum 65. Geburtstag

Günther Mohr

Zum 70. Geburtstag

Peter Kern

Zum 75. Geburtstag

Brigitte Köhler

Gerhard Mutter

Zum 80. Geburtstag

Peter Schott

Doris Kopp



Zur Geburt

Nele Sophie

(Tochter von Johanna und Yannic Schönecker)

Jona

(Sohn von Jannis Janson und Victoria De Ceuninck)

- TERMINE - TERMINE - TERMINE -

18./19.01.2025	16./14. Ligen-/Bundesspieltag
25./26.01.2025	Kaderlehrgang U18/U24
25.01.2025	17./15. Ligen-/Bundesspieltag
01.02.2025	18./16. Ligen-/Bundesspieltag
08.02.2025	17./13. Ligenspieltag
15.02.2025	18./14. Ligenspieltag
15/16.02.2025	Play-Offs/Downs
22.02.2025	Play-Offs/Downs
23.02.2025	Sektionversammlung in Ronshausen
08./09.03.2025	Jugendbezirksmeisterschaft auf unserer Bahn in Wetzlar
15./16.03.2025	World Cup in Brasilien
19.03.2025	Jahreshauptversammlung (mit Antrag Beitragserhöhung)
22./23.03.2025	Bezirksmeisterschaft
29./30.03.2025	Bezirksmeisterschaft
03.05.2025	Jugendhessenmeisterschaft auf unserer Bahn in Wetzlar
04.05.2025	Hessenmeisterschaft
10.05.2025	Jugendhessenmeisterschaft auf unserer Bahn in Wetzlar
11.05.2025	Hessenmeisterschaft
11./12.05.2025	Kaderlehrgang U18/U24
24.05.-01.06.2025	Deutsche Meisterschaft
19.-22.06.2025	Deutsche Jugendmeisterschaft
28.06.2025	Vereinsfeier
05.-10.08.2025	U 24 – WM in Herne
30.08.2025	1. Spieltag Saison 2025/26